

à Kr. 5000 Lit. AA Nr. 1—540, 2800 Stücke à Kr. 2000 Lit. A Nr. 1—2800, 1380 Stücke à Kr. 1000 Lit. B Nr. 1—1380, 1450 Stücke à Kr. 200 Lit. C Nr. 1—1450, 300 Stücke à Kr. 100 Lit. D Nr. 1 bis 300) in Berlin 25./8. 1899 zu 95.40%. In Hamburg eingef. 30./12. 1899 zu 93.50%; weitere Kr. 30 000 000 (nämlich 11 890 Stücke à Kr. 2000 Lit. A Nr. 2801—14 690, 5140 Stücke à Kr. 1000 Lit. B Nr. 1381—6520, 4665 Stücke à Kr. 200 Lit. C Nr. 1451—6115, 1470 Stücke à Kr. 100 Lit. D Nr. 301—1770) eingef. in Berlin im März 1902; weitere Kr. 40 000 000 (nämlich 860 Stücke à Kr. 5000 Lit. AA Nr. 541—1400, 13 310 Stücke à Kr. 2000 Lit. A Nr. 14 691—28 000, 7280 Stücke à Kr. 1000 Lit. B Nr. 6521—13 800, 8385 Stücke à Kr. 200 Lit. C Nr. 6116—14 500, 1230 Stücke à Kr. 100 Lit. D Nr. 1771—3000) eingef. März 1903, weitere Kr. 50 000 000 (nämlich 20 500 Stücke à Kr. 2000 Lit. A Nr. 28 001—48 500, 8200 Stücke à Kr. 1000 Lit. B Nr. 13 801—22 000, 3000 Stücke à Kr. 200 Lit. C Nr. 14 501—17 500, 2000 Stücke à Kr. 100 Lit. D Nr. 3001—5000) eingeführt im Aug. 1905. Weitere Kr. 60 000 000 (nämlich 1300 Stücke à Kr. 5000 Lit. AA Nr. 1401—2700, 22 500 Stücke à Kr. 2000 Lit. A Nr. 48 501—71 000, 7000 Stücke à Kr. 1000 Lit. B Nr. 22 001—29 000, 6000 Stücke à Kr. 200 Lit. C Nr. 17 501—23 500, 3000 Stücke à Kr. 100 Lit. D Nr. 5001—8000) wurden am 6./7. 1909 zu 96.50% eingeführt. Kurs Ende 1899—1909: In Berlin: 93, 90, 94.25, 95.20, 96.20, 96.30, 97.30, 95.70, 91.75, 93.70, 95.25%. — In Hamburg: 93.50, 90, 94.25, 95.20, 96.15 (kl. 97.30), 96.30, 97.35, 95.80, 91.90, 93.75, 95.60%. Verj. der Coup. u. verl. Oblig. in 20 J. n. F.

Bilanz am 31. März 1910: Aktiva: Darlehnschuldner 318 164 639, eingekaufte Oblig. 9 050 900, halbjährl. Einzahlungen 479 183, Pfandverschreib. von Käufern veräußerter Hypotheken 247 572, R.-F.-Beiträge, welche die Interessenten schuldig sind 911 592, Guth. bei dem Kommissionär des Vereins in Kopenhagen 2 222 281, Kassa 97 250. — Passiva: Oblig. 318 154 800, vorausgezählte Beiträge 40 552, Zs.-Kto 52 650, R.-F. 12 602 128, verlorste Oblig. 38 900, Administrations-F. 55 537, Zwischenrechn.-Kto 44 950, Kto f. den Schätzungs-F. 11 205, Unterstütz.-F. 72 701. Sa. Kr. 331 073 423.

Usance: Alle nach dem 11./6. 1885 ausgestellten Oblig. müssen den vom Kontrolleur eigenhändig vollzogenen Aufdruck tragen: Sat i circulation og forrentes fra II.... (Termin) d. h.: in Zirkulation gesetzt und wird vom 1.... ab verzinzt.

West- und Südjtischer Credit-Verein in Ringkjøbing.

Errichtet: Im Jahre 1860. **Zweck:** Der Verein bezweckt, seinen Mitgliedern Darlehen gegen Hypoth. zu gewähren. Für die vom Verein ausgegebenen Pfandbr. haften die Hypothekschuldner solidarisch und zwar für die betreffende Abteilung. Bei den seit 1. Jan. 1886 vom Verein ausgegebenen 4% zu 110% rückzahlbaren Oblig. zahlen die Hypothekschuldner jährl. 5% von dem geliehenen Betrage, wovon 4% von der Restschuld als Zs. für die Oblig., 1/10% von dem geliehenen Betrage für den Administrat.-F. und der Restbetrag für Amortisation der ausgegebenen Oblig. verwendet werden. Ausserdem zahlen die Hypothekschuldner bei Aufnahme des Darlehens 2 1/2% desselben an den R.-F. der betreffenden Abteilung. Die R.-F. der zwei Abteilungen (A u. B) haften solidarisch den Kreditoren gegenüber.

4% **Pfandbriefe** zu 110% rückzahlbar; in Umlauf am 31./3. 1910: Kr. 17 207 800, in Stücken 568 Lit. D à Kr. 100, 850 Lit. C à Kr. 200, 2017 Lit. B à Kr. 1000 u. 7482 Lit. A à Kr. 2000. Die Pfandbr. sind für die beiden Abteil. gemeinschaftl. (nicht in entsprechende Abteil. geteilt. Zs.: 11./6., 11./12. Tilg.: Durch Verl. zu 110% im März u. Sept. per 11./6. resp. 11./12. Zahlst.: Ringkjøbing: Gesellschaftskasse; Kopenhagen: Privatbank; Hamburg: Nordd. Bank in Hamburg. Aufgel. 26./6. 1886 in Hamburg Kr. 2 000 000 = M. 2 250 000 zu 100%. Kurs in Hamburg Ende 1891—1909: 103.25, 103.70, 104.25, 104.75, 108.75, 109.50, 108.25, 107.70, 105.70, 101.25, 99.50, 102, 104, 105, 104.50, 104.75, 104.90, 103.10, 104, 105%. Usance: Lieferbar sind nur diejenigen Pfandbr., die vor dem 1./1. 1897 ausgestellt sind.

Aarhus.

Schulden 31./3. 1909: Kr. 13 042 786.75. — Vermögen 31./3. 1909: Kr. 20 976 145.26.

3 1/2% **Stadt-Anleihe von 1897.** Kr. 3 400 000 = M. 3 825 000 in Stücken à Kr. 400, 2000, 4000 = M. 450, 2250, 4500. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. vom Jahre 1899 ab innerhalb 35 Jahren; vom 1./7. 1907 ab Verstärk. und Totalkündig. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Aarhus: Stadtkasse; Kopenhagen: Dän. Landmannsbank, Hypoth.- u. Wechselbank; Hamburg: L. Behrens & Söhne. Zahlung der Zs. u. des Kapitals in Hamburg in Reichsmark. Aufgelegt in Hamburg 2./7. 1897 Kr. 1 900 000 = M. 2 137 500 zu 98.50%. Kurs in Hamburg Ende 1897 bis 1909: 98.50, 97.50, 87, 89.75, 91.75, 93.75, 93, 94, 92.50, 90.50, 86, 90, 90%.

4% **Stadt-Anleihe von 1899.** Kr. 1 600 000 = M. 1 800 000 in Stücken à Kr. 400, 2000, 4000 = M. 450, 2250, 4500. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1901 ab durch Verl. innerh. 40 Jahren; der für Verzinsung u. Rückzahl. der Anleihe erforderl. Betrag wird für jedes Jahr ungefähr gleichmässig bemessen; vom 2./1. 1911 ab Verstärk. und Totalkündig. mit 3 monat. Kündig.-Frist zulässig. Zahlst.: Aarhus: Stadtkasse; Kopenhagen: Dän. Landmannsbank, Hypoth.- u. Wechselbank, Privatbank in Kopenhagen; Hamburg: Nordd. Bank, Vereinsbank, L. Behrens & Söhne. Zahl. der Zs. sowie des Kapitals in Hamburg in Reichsmark. Aufgel. 25./5. 1899 in Hamburg zu 97%. Kurs in Hamburg Ende 1899—1909: 96.75, 96, 100, 101.50, 100.40, 100, 100, 99.25, 95, 97, 97%.

3 1/2% **Stadt-Anleihe von 1902.** Kr. 3 500 000 = M. 3 937 500 in Stücken à Kr. 400, 2000, 4000 = M. 450, 2250, 4500. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1905 ab durch Verl. innerh. 35 Jahren; der für Verzinsung u. Rückzahlung der Anleihe erforderl. Betrag wird für jedes